

Ersatz für Baumwolle.

Berlin, 6. Mai. (Telegr.) Unter dem Namen „Verband deutscher Kunstbaumwollfabrikanten“ ist hier hiesigen Blättern zufolge jüngst eine Vereinigung geschlossen worden. Das Erzeugnis, das in der gegenwärtigen Kriegszeit als Ersatz für Baumwolle verwandt wird, wird von der Textilindustrie u. a. auch zu medizinischen und militärischen Zwecken benutzt. In der Gründungsversammlung, in der sich bereits 23, zum Teil bedeutende Firmen dieses Industriezweiges, der Vereinigung angeschlossen, war auch ein Vertreter des Kriegsministeriums anwesend, der seiner Befriedigung über den Zusammenschluß Ausdruck gab. In den Ausschuh der Vereinigung wurden gewählt Richard Hortheimer (in Firma M. Hortheimer) als Vorsitzender in Zuffenhausen-Stuttgart, Maurenbrecher (in Firma C. G. Maurenbrecher), Krefeld, Schwarzenberger (S. Schwarzenberger), Feuerbach-Stuttgart, Messing (Wwe. B. Messing), Bocholt, R. Wagner (Gebr. Wagner), Frankenhäusen. Leiter des Verbandes ist Dr. Apfel, Berlin.